

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-001108/2023
an die Kommission**

Artikel 138 der Geschäftsordnung

Caroline Nagtegaal (Renew), **Eva Maria Poptcheva** (Renew), **Georgios Kyrtos** (Renew), **Valérie Hayer** (Renew), **Olivier Chastel** (Renew), **Dragoş Pişlaru** (Renew)

Betrifft: Italiens Pläne, Mittel aus der Aufbau- und Resilienzfazilität für Fußballstadien zu verwenden

Die Kommission hat beschlossen, die Auszahlung von 19 Mrd. EUR aus der Aufbau- und Resilienzfazilität an die italienische Regierung zu verschieben, da diese einen Teil der Mittel für den Bau und die Modernisierung von Fußballstadien in Venedig und Florenz ausgeben will¹.

1. Mit welchen Etappenzielen oder Zielvorgaben sind diese Investitionen verknüpft, und welche Begründung hat die italienische Regierung dafür angeführt?
2. Welche Bedingungen muss die italienische Regierung erfüllen, damit für die betreffenden Investitionen eine Förderung aus der Aufbau- und Resilienzfazilität in Betracht kommt?
3. Wurden ähnliche Projekte mit Mitteln aus der Aufbau- und Resilienzfazilität finanziert, die in früheren Tranchen in Italien oder in anderen Mitgliedstaaten ausgezahlt wurden?

Eingang: 31.3.2023

¹ <https://www.ft.com/content/7640e7bc-6006-47d9-bf66-ae3033338618>.